



und monumental. Mit einem düsteren und furchtbaren Blick sah er dieses Geschlecht von Mineuren, Glasbläsern, Puddlern, Metallgießern und Metallstreckern. Er sah Fischer und Schiffer, Lootsen und Ackerbauer. In den Lütticher Kohlenrevieren sah er diese Menschen der Nacht und des Abgrundes, diese bleichen Gespenster des Tages, wie sie aufstiegen und niederfahren. Er empfand sie farbig, malerisch, großartig und sie hoben sich ihm von rauch- und rußgeschwärzten Hintergründen machtvoll ab. Meunier malte damals die „Einfahrt der Bergleute“ und es war eine neue Malerei. Impressionistisch-impulsiv, temperamentvoll-vibrierend. Was Menzel in seinem Eisenwalzwerk später gebracht hat, das

